

CABRIO NEWS

3. Ausgabe

18. Internationale Cabrio Sternfahrt

1. Juni 1998

Krönender Abschluß des 18. Internationalen Cabrio-Treffens: Die Rätselrallye



Der "Mann des Tages", Raimund Fraune aus Laer (BRD) bewies den weiblichen Zaungästen, daß wahre Cabrio-Fahrer keine Wäschetrockner brauchen.



Finale furioso: Stefan Scheuß und Tanja Cunz aus Köln legten eine Zeit vor, die ihresgleichen suchte. Wochenlanges Geheimtraining am Faaker See macht sich eben bezahlt.

St. Tropez-Feeling läßt grüßen.

Bei herrlichem Kaiserwetter lockte die Rätselrallye sehr viele Schaulustige an, die den zahlreichen, interessanten und lustigen Bewerben beiwohnten. Das Motto des heurigen Cabrio-Treffens "Oben ohne" ließ insbesondere die weiblichen Zuseher jedoch völlig unbeeindruckt.



Das Wetter für Pfingstmontag.

Bei angenehmen Temperaturen sind Unternehmungen im Freien möglich. Es bleibt schwülwarm. Danach steigt die Gewitterbereitschaft erneut an. Die Berge sind in der ersten Tageshälfte vielfach wolkenfrei. Am Nachmittag kommen jedoch Haufenwolken auf.

Oldies but Goldies - das älteste Cabrio ist eingetroffen.

Gerade noch rechtzeitig zum Start der Rätselrallye trafen Gerda Reichl und Gernot Kollarz aus Salzburg mit ihrem MG, MK2, Baujahr 1952 ein. Herzlich Willkommen!

Sonderausgabe.

Wir bereits gestern angekündigt hat die "Cabrio News"-Redaktion heute eine Sonderausgabe aus dem Boden gestampft. Viel Spaß beim Lesen!

KÄRNTEN

Faaker See
NICE TO YOU



Eine Rätselrallye schreibt Geschichte!

Strahlender Sonnenschein und blauer Himmel begrüßte die "Cabriofamilie '98" Sonntag vormittag beim Start zur Rätselrallye im Strandbad Faak. Als Starmoderator wurde der durch den Villacher Fasching über die Landesgrenzen hinaus bekannte "EU-Bauer" Manfred Tisal engagiert.



Ausgezeichnete Haltungsnoten bei einem Bewerb außer Konkurrenz erzielte Michael Meschede aus Kaufungen

Durch seine lustige Moderation wurde sehr viel gelacht und einem würdigen Start in die Rätselrallye stand nichts mehr im Weg. Acht Stationen auf einer Streckenlänge von ca. 50 km waren von den Teilnehmern aufzuspüren. Damit nicht genug, war man angekommen, mußten die Teams in den verschiedensten Disziplinen Teamfähigkeit beweisen und

Punkte für die Wertung sammeln. Das Team der Cabrio-News-Redaktion war bei fast allen Stationen anwesend, und hat ein paar besonders "hervorstechende" Leistungen aus dieser Cabriorallye zusammengetragen. Beim Bogenschießen am Fuße der Burgruine Finkenstein wurden manche männliche Teilnehmer durch das so verlockend nahegelegene Ruinenstüberl abgelenkt. Dagegen gab es von Seiten der weiblichen Teilnehmerinnen ausgezeichnete Glanzleistungen im Bogenschießen. Gerlinde Beidi aus Wien tat sich mit 25 Punkten dabei besonders hervor.

In die Domänen des anderen Geschlechts wurde beim Torschießen und Wäscheaufhängen im nicht so schnell auffindbaren Schütt Einzug gehalten. Dabei hat sich so mancher männlicher Teilnehmer als wahrer Fahrmann diverser Wäscheaufhängetechniken bewiesen. Michael von Hanstein aus Esslingen legte dabei ganz offen die Karten auf den Tisch - "man nennt mich Waschboy!".

Wahre Cabriomänner - wie man sah, machen wirklich halbe-halbe. Im Torschießen haben sich auch die Cabrio-Damen hervorgetan, die lebenserfahrenste Teilnehmerin Anna Rieser von den Gailtaler Cabriofreunden konnte auch einen Torerfolg verbuchen, was so manchen jüngeren männlichen Teilnehmer nicht gelungen ist. Unzählige weitere persönliche Höchstleistungen wurden von den Teilnehmern auf den nachfolgenden Stationen aufgestellt. Das große "Finale furioso" fand im Strandbad Faak beim Trettbootfahren statt. Wurde beim Cabriofahren zwischen den einzelnen Stationen den ganzen Sonntag "Oben ohne" praktiziert, war es dann beim Trettbootfinale umgekehrt. Jetzt lautete das Motto "unten ohne", genauer gesagt - "ohne Schuhe" um keine Mißverständnisse aufkommen zu lassen.

Startnummer 17, Doris und Achim Villmow gaben bei diesem abschließenden Trettbootfinale wirklich das letzte. Ein einheimisches Strandbadoriginal meinte zum erschöpften Achim: "Wannst in da Liebe a so potschat (auf Hochdeutsch: ungeschickt) bist - na dann sog i na servas".

Startnummer 16, Stefan Scheuß folgte beim Trettbootfinale seinem aufgedruckten T-Shirtmotto:

"Ich bin als Sau geboren, als Sau groß geworden, warum soll ich nicht wie eine Sau fahren?"

Bis Redaktionsschluß war noch nicht klar, ob die beiden wegen unerlaubten Dopings bei der Rätselrallye disqualifiziert werden.



Das Zählen der Hühner beim Ruinenstüberl bereitete große Probleme, da man sich bei einem "halben Hahn" nicht über die Zählung einig wurde. Eine freiwillige Fortsetzung der gestrigen gruppenspezifischen Übung?

Seine Partnerin Tanja Cunz klagte vor den Ohren der Cabrio-News-Redaktion über Nachwirkungen der zuvor genüßlich verzehrten Schaumrollen, was man im Fachjargon mit Zuckerdoping gleichsetzen kann. Mit von größter Spannung gezeichneter Aufregung wird von allen Teilnehmern die Bekanntgabe der Ergebnisse dieser so spannend und lustig verlaufenen Rätselrallye erwartet. Was die Cabrio-News-Redaktion allen Teilnehmern schon im Strandball bekanntgeben konnten war, "das jeder Teilnehmer dieser Rallye ein Sieger über sich selbst ist - Hut ab vor Eurer Leistung, daß es Euch gelungen ist in acht so verschiedenartigen Disziplinen so viele neue persönliche Rekorde aufzustellen".

Cabrio-Ge Flüster



Los Umbrellos Mexicanos.

Die ganze Cabrio-Familie 98 fragt sich, welchen internationalen Tequilla-Star Jürgen Eickhoff und Florindo Carlos heuer mitgebracht haben. Was sich alle einig sind, ist daß die zwei mit ihrem Special Guest mit Abstand die inoffizielle Wertung "Coolste Cabrio-Besatzung" gewonnen haben.

Bürgermeister sucht Käfer-Cabrio!

Bestätigten Gerüchten zufolge ist der Bürgermeister der Marktgemeinde St. Paul ein großer Cabrio-Fan. Sein Bubenraum ist es, ein Käfer-Cabrio zu finden. Alle, die ihm dabei weiterhelfen können, sind eingeladen, sich bei Bürgermeister Ing. Hermann Primus, Tel. 04357/2680 zu melden.

Wo war Norbert Seiringer?

Anscheinend hatte unsere Entdeckung am Freitag doch einen wahren Hintergrund. Norbert glänzte bei der Kolonnenfahrt ins Lavanttal durch Abwesenheit. Oder hat er gar seinen Bugatti an die "Golden Girls" verkauft? Die "Cabrio News"-Redaktion wird diesen Sachverhalt noch näher beleuchten und die Cabrio-Familie 98 selbstverständlich auf dem laufenden halten.

Cabrio-Fahrer on the radio.

Das Privatrado "Antenne Kärnten" um 12:02 Uhr: "Eine freundliche

Cabrio-Kolonne ist auf der Südumfahrung Richtung Völkermarkt unterwegs!"

Gruppendynamische Übungen bei der Kolonnenfahrt am Samstag.

Ein Villacher Kennzeichen des Presseautos und das Schild "ORGANISATION" waren für die Startnummern 40 (René Schmid und Karin Kröner), 118 (Werner und Renate Köck), 119 (Christa und Andreas Zankl), 120 (Ernst Thalhammer und A. Wippersberger), 121 (Andreas Deutsch und Martina Niedl), 123 (Martin Pecksteiner) sehr vertrauenswürdig und in weiterer Folge die Auslöser für eine gruppendynamische Übung der besonderen Cabrio-Art. Eine zu früh genommene Abkürzung des Pressewagens führte die Beteiligten bald fernab der Kolonne auf eine selektive und anspruchsvolle Bergstraße. Obwohl oder gerade weil man fernab der übrigen Kolonne neues Terrain erschloß, waren die "Versuchskaninchen" absolut begeistert. Das Ergebnis dieser gruppendynamischen Übung: Traue nie einem Pressewagen!



Die Teilnehmer des Experiments bei der anschließenden Reflexionsrunde im Zoggelhof

Polizei und Cabrio?

Revierinspektor Barounig, der die Kolonnenfahrt begleitete: "Tadellos, es ist ein wahres Vergnügen, diese disziplinierte Cabrio-Kolonne zu begleiten!"

"Cabrio News"-Redaktion immer "oben ohne"?

Auf der Heimreise von St. Paul gerieten die rasenden Reporter in einen kurzen, aber heftigen Wolkenbruch. Redakteur Sascha Langer auf die Frage von Cheflayouter Martin Hassler, wann er denn endlich das Verdeck schließen wird: "Erst dann, wenn's uns vor lauter Wasser aus dem Cabrio hinausschwemmt!"

Organisator Günther Schrottenbacher hat Saft-Probleme!

Nicht daß er ein chronisches Durstgefühl hätte. Vielmehr haben gleich zwei Autobatterien innerhalb von 24 Stunden ihren Geist aufgegeben. Zuerst bei seinem MG, mit dem er noch bei der Sozialfahrt teilnahm, und dann bei seinem Privatauto.



Wir decken auf - Vergangenheitsbewältigung!

Auch "schwarze Schafe" können umgezogen werden. Das beste Beispiel sind Benno Zopp und Alf Golebski, die beim ihrem ersten Cabrio-Treffen vor sieben Jahren "schwarz" und ohne Registrierung mitfuhren. Das schlechte Gewissen drückte aber nach dieser unrühmlichen Premiere derart stark, daß sie sich mittlerweile dazu durchgerungen haben, die Nenngelder zu berappen.

Udo Jürgens mit von der Partie.

Wie jedes Jahr hat das Organisationsteam auch heuer einen Stargast für die Teilnahme am Cabrio-Treffen gewinnen können. Umfassende Recherchen konnten zu Tage bringen, daß die Verhandlungsgespräche für einen möglichen Auftritt bei der Sieger-Ehrung negativ verliefen. Seine Honorarforderungen waren mit dem Budget nicht in Einklang zu bringen, was Udo Jürgens aber nicht davon abhält, mit der Startnummer 39, einem Saab 900 weiterhin teilzunehmen.

Vereinstermine

Der Cabrio Club Rödermark lädt zur
13. Rhein-Main-Neckar-Rallye
11. - 12. Juli 1998

Nennungen müssen bis spätestens
den 30. Juni 1998 beim Veranstalter
vorliegen. Kontaktperson: Klaus
Grimm, Aternweg 2, 63322 Röder-
mark, Tel. 06074/99281

Cabrio-Treffen im Westerwald.

Die Cabrio-Freunde Kunterbunt plan-
nen ein Cabrio-Treffen im Wester-
wald. Cabriofahrer die sich dafür in-
teressieren und event. Vorschläge
haben, wenden sich bitte beim VW-
Golffahrer Guido Arning aus Herten
in der BRD, mit der Startnummer 50.
Tel. 0209-612617

Cabrio Club-Wertung

1.	CFF - Cabrio Freunde Faaker See	16 Fahrzeuge
2.	ASC Kassel	10
3.	Cabrio Club Heidelberg	9
4.	Cabrio Club Wolfsbach	8
5.	Spider-Roadster-Club Ostschweiz	7
6.	Cabrio Club Duderstadt	6
6.	Gailtaler Cabriofreunde	6
7.	Cabrio Club Donaustadt	5
7.	CC91 Cabrio Club 91	5
8.	Rhein/Main Cabrio Fans	4
8.	CSC Winterbach	4
9.	Golf Cabrio Club Deutschland	2
9.	Cabrio Freunde Kunterbunt	2
9.	MVS Motor Veteranen Club Salzburg	2
9.	Miata MX5 Club Austria	2
9.	Tipsy Turtle Funny Cabrio Club	2
9.	AC Traunstein	2
10.	Nori 5	1
10.	Porsche Club Salzburg	1
10.	Int. Spider Club	1
10.	AVH-Herne	1
10.	Pagode Club	1
10.	OCV	1
10.	MSC Öpping	1
10.	Cabrio Club Rödermark	1

Vereine stellen sich vor

Die Gailtaler Cabriofreunde

Wir über uns:

Durch die gemeinsame Liebe zum
Cabriofahren haben sich vor drei Jah-
ren rund 16 Cabriofans bei einem
Cabrio-Treffen am Faaker See zu den
Gailtaler Cabriofreunden formiert.
Leider können nicht immer alle Mit-
glieder bei den Treffen teilnehmen.
Ganz besonders vermisst wird heuer
der 1. Vorsitzende Herr Pütz, der lei-
der krankheitsbedingt nicht teil-

nehmen konnte. Auf diesem Wege
wünscht ihm die Organisation und
das "Cabrio-News"-Team gute Besse-
rung!

Ziele unseres Clubs:

- Spaß am Leben, Spaß am Cabrio-
fahren
- lockere Zusammenkünfte, Pflegen
der Gemeinschaft
- Und vor allem: regelmäßige Teil-
nahme bei Internationalen Ca-
briotreffen in Faak am See.

Cabrio Club Heidelberg e.V.

Wir über uns:

"Wir sind jung und jung gebliebene
Cabrio-Freunde, die gemeinsam Aus-
fahrten machen. Ideen austauschen
und auch mal gemeinsam eine
schöne Kneipentour durch die Hei-
delberger Altstadt machen, wenn das
Auto in der Garage bleibt. Meint es
der Wettergott einmal nicht so gut
mit uns, so schließen wir die Autos
und fahren auch mal "geschlossen"
ein Ziel im nahegelegenen schönen
Odenwald an."

Ziele unseres Clubs:

- Treffen mit Gleichgesinnten, die
diese Automobile hegen und pfle-
gen möchten.
- persönliche Kontakte pflegen

- gemeinsame Ausfahrten auf natio-
naler und internationaler Basis.
- gemeinsam Cabrio-Treffen im In-
und Ausland zu besuchen.
- Erhalten der Freude am offenen
Fahren
- Wachhalten der Interessen an
Cabrio's
- Vierteljährlich erscheinende
Cabrio-Nachrichten.

Informationen, sowie

Unterlagen unter:

Cabrio-Club Heidelberg e.V.,
Postfach 10 19 45, 69009 Heidelberg
Telefon und Fax: 0 62 23/15 57
mobil: 0 172/63 35 503

Cabrio Freunde Faak

Heuer feiern die Cabrio Freunde Faak
ihr 10jähriges Clubjubiläum, denn
seit 1988 gibt es diesen Cabrio-Club.
Der Ehrenpräsident ist Wolfgang
Beinker aus Oberstenfeld, der einen
Mercedes 280 SL, Baujahr 1982
fährt. Wolfgang ist zudem der Erfin-
der der einzigartigen Startnummern-
halterung.
Der derzeit amtierende Clubpräsident
ist Horst Klaus Schneider aus Alt-
dorf, der einen BMW 71, Baujahr
1989 sein Eigen nennt.
Der CFF hat rund 30 Mitglieder und



**Das ist die wahre Liebe
zum Verein**

ist somit einer der mitgliederstärk-
sten Cabrio-Clubs. Die Mitglieder
kommen sowohl aus allen Teilen
Deutschlands, wie auch Österreich.
Jährlich werden zwei Rundbriefe an
die Mitglieder ausgesendet in denen
über das aktuelle Vereinsgeschehen
berichtet wird.

BMW FREY Villach

Impressionen



Der Cabrio Club Heidelberg nimmt Aufstellung



Der "Daniel Düsentrieb" der Cabrio Freunde Faak, Ehrenpräsident Wolfgang Penker mit seiner (hoffentlich) patentierten Startnummernhalterung

Die charmanten Betreuerinnen bei der Knotenkunde Conny und Christine



Die Gailtaler Cabrio-Freunde auf "Heimat"-Urlaub in Kärnten

Es ist nie zu spät für ein Cabrio-Treffen am Faaker See!

Heute sind noch zu uns gestoßen: Kelemen Gottfried aus Voitsberg, Schaffer Brigitte und Reinhold aus Berlin mit einem Mercedes SLK, Baujahr 1997 und Gerda Reichl und Kollarz Gernot aus Salzburg mit ihrem Eigenbau-MG, MK2, Baujahr 1952

Skandal kurz vor Redaktionsschluß - Tricksler am Werk!

Wer glaubt Alexander Schebot über's Ohr hauen zu können, der irrt. Seinem sicherlich Sherlock Holmes abgesehen kriminalistischen Spürsinn ist es zu verdanken, daß einigen schwarzen Schafen das Handwerk gelegt werden konnte. Sie glaubten doch tatsächlich, mit einem selbstgekauften Filzstift das Ergebnis der siebten Station positiv zu verbessern und das Ergebnis damit zu beeinflussen. Denkste. Auch die Organisatoren verstehen Spaß, haben diese „BengellInnen“ nicht disqualifiziert, sondern nur die ungerechtfertigt erworbenen Punkte abgezogen. Nichts ist aus den Siegeschancen geworden. Ätsch! Selber schuld!

Manfred Tisal



Autovermietung
Sixt



Shell-Tankstelle-Fürnitz
Manfred Kepold



Der unumstrittenen Publikumslieb-
ling am Villacher Hauptplatz,
Norbert Seiringer in seinem Bugatti,
Baujahr 1968

Impressionen



Strahlende Gesichter der Cabrio-Fans des
Lebenshilfeheimes Ledenitzen trotz des
strömenden Regens am Affenberg bei der
Burgruine Landskron.



Der Höhepunkt des diesjährigen 18. Inter-
nationalen Cabrio-Treffens war die Sozial-
fahrt, die im letzten Jahr von Barbara vor-
geschlagen wurde. Das Redaktionsteam
und viele Teilnehmer danken Dir
recht herzlich für diese tolle Anregung.
Cabrio-Fahrer sind anders als GTI-Fahrer,
denn Cabrio-Fahrer haben Herz und
praktizieren Nächstenliebe.
Im Bild: Barbara mit ihrem Schützling



Cabrio-Hochzeit des Jahres

von Tanja und Robert
Weimer aus Waghäusel
in Deutschland



Monika war von dem Ausflug am
Affenberg sichtlich begeistert und
wird sich bestimmt noch lange
daran zurückerinnern.
Sie ist gewissermaßen eine
Berufskollegin des Redaktions-
teams, mit der wir angeregte
Fachgespräche führten.



Cabrio-Fahrer halten zusam-
men: Peter Krenn hilft Cabrio-
Kollegen Reisinger bei einem
technischen Gebrechen



Kolonnenführer Alexander Schebott
hatte bei den Ausfahrten jederzeit alles fest im Griff.

Outing der "Cabrio News"-Redaktion



Sascha Langer

Die Zauberer der "Cabrio-News"-Redaktion stellen sich gegenseitig vor:

Martin über Sascha Langer:

"Sascha ist ein unbeschreiblich kreatives Italo-Schwedisch-Österreichisches Kommunikationsbündel"

Wohnort: Klagenfurt

Studium: Kommunikationswissenschaften, Wirtschaft, Pädagogik - mit Schwerpunkt Personalentwicklung und PR

Hobbies: Leichtathletik, Marathon, Journalismus, Neue Medien

Beruf: Student, Heimleiter, Universitätsangestellter, Journalist

Cabriobezug: "Ist schon als Cabrio-Fan geboren worden"

Lebensphilosophie: "Life is full of surprises"

Kontakt: (+43) 463 24 04 65, mlanger@edu.uni-klu.ac.at
Mozartstraße 61, 9020 Klagenfurt

Sascha über Martin Hassler:

"Martin ist der aufgehende PR-Stern am Oberkärntner Kommunikationshimmel"

Wohnort: Fürnitz

Studium: "Angewandtes Medienmarketing - mit Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Werbung und Neue Medien"

Hobbies: Zeichnen, Musik, Neue Medien, Theater

Beruf: Student, Gemeinderat, Layouter und Journalist

Cabriobezug: "vom Motorrad zum Cabrio"

Lebensphilosophie: "Walking on sunshine"

Kontakt: (+43) 664 13 150 13, mhassler@edu.uni-klu.ac.at, Rosentalstraße 36, 9586 Fürnitz



Martin Hassler

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!



**Leiter der
Touristikbüros
Faak am See,
Günther
Schrottenbacher**

Eines der schönsten Cabrio Treffen der letzten Jahre geht zu Ende. Aus Euren Kommentaren und Äußerungen, die uns dieses Mal ganz besonders wichtig waren, glauben wir herauszuhören, daß Euch die 18. Int. Cabrio Sternfahrt zum Faaker See sehr gut gefallen hat. Wir haben uns bemüht, Fehler der Vorjahre nicht zu wiederholen und das Programm wieder etwas abwechslungsreicher zu gestalten. Besonderen Wert legten wir auch auf die Abendveranstaltungen und wir denken, daß die Musikgruppen und -interpreten von Donnerstag bis Sonntag viel zu Qualität der heurigen Veranstaltung beigetragen haben. Auch die einzelnen Ausfahrten haben tadellos geklappt. Besonders herauszustreichen dabei ist natürlich die Sozialfahrt am Freitag, wofür wir Euch allen nochmals herzlichst danken wollen. Weiters voll und ganz den Erwartungen entsprochen hat die Rätselrallye am Sonntag. Wir hoffen, Euch damit viel Spaß vermittelt zu haben. Wir haben der heutigen Ausgabe der Cabrio News einen Fragebogen beigelegt, den wir Euch ersuchen auszufüllen und uns zu übermitteln. Eure Meinungen werden für uns die Grundlage für das nächstjährige Programm sein und werden vielleicht dazu beitragen, daß wir alle uns spätestens im nächsten Jahr wiedersehen - bei der



**Vizebürgermeister der
Marktgemeinde
Finkenstein
und Tourismusreferent
Werner Sitter**

19. Internationalen Cabrio-Sternfahrt zum Faaker See
Danke und auf Wiedersehen!



Das Programm für Montag ...

10:00 Uhr Wir laden ein!

Weißwurst-Frühschoppen am wunderschönen Millstätter See. Freunde, die uns schon verlassen wollen, erreichen nach ein paar Kilometern bereits die Auffahrt zur Tauernautobahn.

17:00 Uhr Treffen im Cabrio-Beach-Center

Hier können wir gemeinsam über die Eindrücke unserer heutigen Veranstaltung diskutieren. Gerne nehmen wir Kritik, Anregungen und auch Lob entgegen.

Das Organisationsteam und die Redaktion der "Cabrio News" wünschen Euch einen wunderschönen Pfingstmontag, viel Spaß und gute Unterhaltung bei den heutigen Programmpunkten.

Allen Teilnehmern die heute bereits die Heimreise antreten, wünschen wir eine angenehme Fahrt ohne Staus. Wir freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen bei einem Urlaub in Kärnten oder spätestens beim

19. Internationalen Cabrio-Treffen am Faaker-See zu Pfingsten 1999

Ihr Cabrioscop von heute

Widder 21.3.-20.4.

Nur Ihrer Umsicht und Geduld wird es zu verdanken sein, daß an diesem Tage alles reibungslos läuft. Sie dürfen stolz auf sich selbst sein.

Stier 21.4.-20.5.

Ihr Stimmungsbarometer steht im absoluten Hoch! Liebe und Partnerschaft müßte für Sie nun mit Abstand das Thema Numero Eins sein.

Zwillinge 21.5.-21.6.

Bei Schwierigkeiten werden Sie sich bedingungslos auf Ihre Familie, Freunde und Ihr Cabrio verlassen können, die zu Ihnen stehen.

Krebs 22.6.-22.7.

Sie sind belastungsfähig und setzen sich mit Ihren Absichten durch. Es ist alles begünstigt, was schnell und reibungslos über die Bühne gehen soll. Auch Ihr Wagen läuft heute wie geschmiert.

Löwe 23.7.-23.8.

Heute ist Ihr Tag. Sie können sich an eine schwierige Aufgabe heranwagen. Sie brauchen nicht mehr zu zögern. Manches läuft aber anders als geplant.

Jungfrau 24.8.-23.9.

Die Zuneigung eines Menschen wird Ihnen wohl tun. In einer Angelegenheit reagiert man anders als erwartet. Das irritiert Sie. Gehen Sie mit sich nicht zu streng ins Gericht.

Waage 24.9.-23.10.

Ein Vorschlag stößt auf Zustimmung, das sollte ein Grund sein, weiter daran zu arbeiten. In absehbarer Zeit werden Sie damit Erfolg haben. Ihnen geht wieder alles viel zu langsam.

Skorpion 24.10.-22.11.

Es läuft zwar nicht alles nach Wunsch, trotzdem geht es Ihnen gut. Sie fühlen sich stark und allen Aufgaben gewach-

sen. Beim Cabriofahren könnten Sie ein bißchen aufs Bremspedal steigen, man kommt auch so gleich voran.

Schütze 23.11.-21.12.

Behalten Sie unbedingt einen klaren Kopf, und überstürzen Sie nichts. Sie sind nämlich Ihrem Ziel näher, als Sie glauben.

Steinbock 22.12.-20.1.

Bemühen Sie sich um ein friedliches Klima, besonders auf privater Ebene. Lassen Sie sich am Nachmittag beim Cabriofahren von niemandem auf der Straße aus dem Konzept bringen.

Wassermann 21.1.-19.2.

Schnelle, vorübergehende, kleinere Neckereien sind heute zu erwarten. Ignorieren Sie solche Annäherungen, und bleiben Sie so wie sie sind, ein Cabriofahrer mit Herz und Menschenverstand.

Fische 20.2.-20.3.

Besser können Ihre Cabriosternie nicht stehen, den Sie liegen in Beruf und in der Liebe richtig. Lassen Sie sich auf etwas ein, auch wenn Sie nicht davon zu überzeugt sind. Riskieren Sie mal was!

CABRIO NEWS

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: TOURISMUSBÜRO FAAK AM SEE
Redaktions- und Verlagsanschrift: Rosentalstr. 36, 9586 Fürnitz
Redaktion: Sascha Langer und Martin Hassler
Design und Gestaltung: Martin Hassler, Rosentalstr. 36, 9586 Fürnitz,
Tel.: 0664/13 150 13, E-Mail: mhassler@edu.uni-klu.ac.at